



Schulinternes Fachcurriculum Musik

Grundschule Meldorf

Stand: Juni 2025

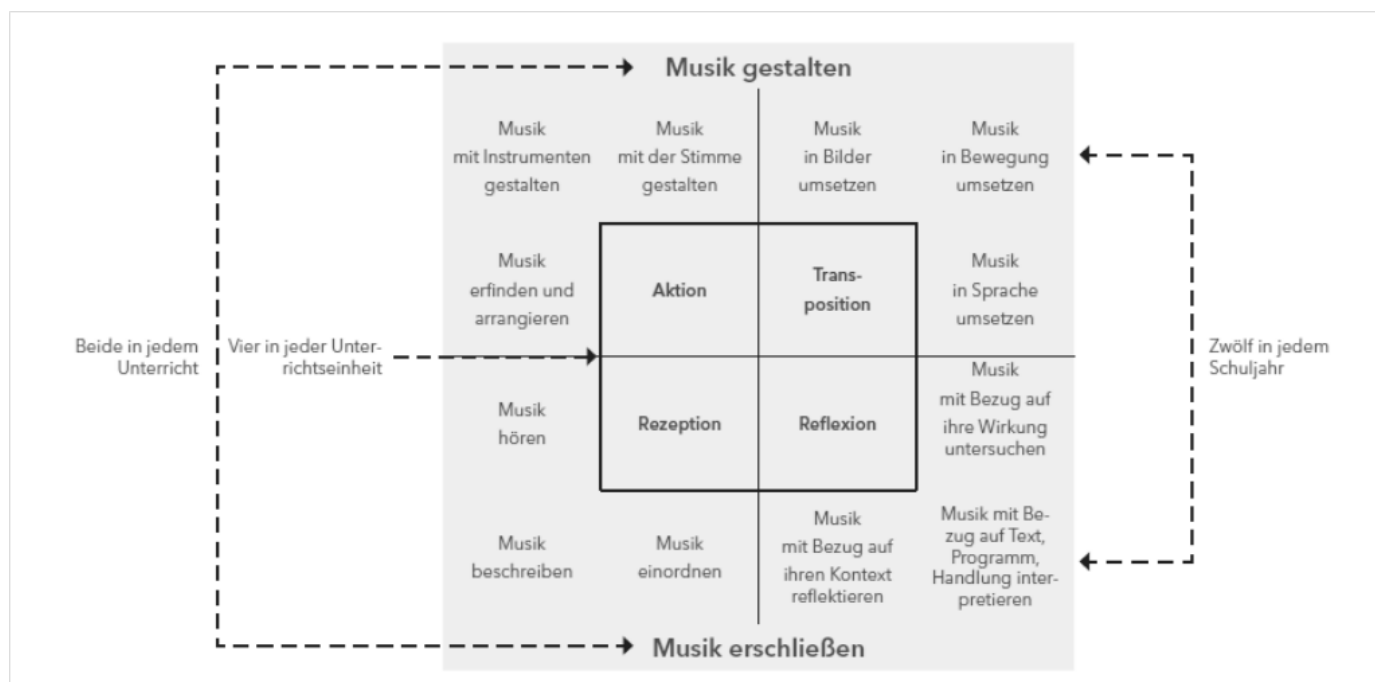


Inhaltsverzeichnis

1. Umsetzung der Fachanforderungen	3
1. Erläuterung des Kompetenzquadrats	3
2. Beispiel zur Umsetzung im Unterricht anhand einer Unterrichtseinheit.....	3
3. Lernen mit digitalen Medien im Musikunterricht	6
2. Absprachen	7
1. Verbindliche Kompetenzen.....	7
2. Verbindliche Themen und mögliche Inhalte	9
3. Allgemeines	11
1. Mögliche Rituale.....	11
2. Leistungsbewertung (Vorschläge):	12
3. Möglichkeit zur Differenzierung.....	12
4. Mögliche außerschulische Lernorte	13
5. Beiträge zum Schulleben und musikalische Aufführungen.....	15
4. Anhang	15
1. Literaturverzeichnis.....	15

1. Umsetzung der Fachanforderungen

1. Erläuterung des Kompetenzquadrats¹



Das Kompetenzquadrat bildet die Grundlage des Musikunterrichts. Es besteht aus 2 Kompetenzbereichen, 4 Handlungsfeldern und 12 Tätigkeitsbereichen.

Die zwei Kompetenzbereiche werden in jeder Musikstunde berücksichtigt. Die Verteilung ist hierbei zweitrangig. In der Eingangsphase kann der größere Anteil der Stunde auf dem Kompetenzbereich „Musik gestalten“ liegen. In den Klassenstufen 3 und 4 sollte sich die Verteilung annähernd angleichen.

Die vier Handlungsfelder sollten in jeder Einheit möglichst mindestens einmal in den Unterricht eingebaut werden.

Alle 12 Tätigkeitsbereiche müssen in einem Schuljahr mindestens einmal einbezogen werden.

Zudem gibt es noch die drei Themenbereiche „Musik und ihre Ordnung“, „Musik und ihre Entwicklung“ sowie „Musik und ihre Bedeutung“, die ebenfalls alle in einem Schuljahr im Unterricht behandelt werden müssen.

2. Beispiel zur Umsetzung im Unterricht anhand einer Unterrichtseinheit

Wie das Kompetenzquadrat sinnvoll in den Unterricht eingebaut und mit den Themenbereichen verknüpft werden kann, wird in dem folgenden Beispiel zur Unterrichtseinheit „Frühling“ für alle Klassenstufen geeignet veranschaulicht.

¹ Institut für Qualitätentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein (IQSH): Leitfaden zu den Fachanforderungen Musik Primarstufe (2018). Fachportal.SH (PDF). S. 6



Tabelle zum schulinternen Fachcurriculum

Unterrichtseinheit: Frühling

Thema	Themenbereich	Inhalte	Förderung der Kompetenzen	A	TR	RZ	RF
Alte und neue Lieder	2 (Musik und Ihre Bedeutung)	➤ Hören des Stückes Frühling von Antonio Vivaldi ➤ Wirkung des Stückes in Hinblick auf den Titel analysieren ➤ Malen zur Musik	Beschreiben ihre ausgelösten Empfindungen durch das Stück				X
			Setzen musikalische Verläufe in Bewegungen oder grafische Strukturen um		X		
			Setzen ihre Empfindungen zu bekannten Werken in Bilder um		X		
			Hören die Musik und versuchen, diese einzuordnen			X	
			Entwickeln einen Text zu dem Stück (Stufe 3/4)		X		
			Interpretieren das Stück im Hinblick auf den Titel und die Handlung				X
Lieder singen und spielen	1 (Musik und ihre Ordnung)	➤ Singen des Liedes „Ich lieb den Frühling“ ➤ Begleitung des Stückes auf Stabspielen ➤ Entwicklung eines Tüchertanzes zu dem Stück	Gestalten das Lied mit Instrumenten	X			
			Gestalten das Lied mit ihrer Stimme	X			
			Setzen das Lied in Bewegung um		X		
			Lernen die Struktur des Stückes kennen			X	
			Spielen die Begleitung nach Notation	X			
Klanggeschichten erfinden Frühling, Sommer, Herbst und Winter	1 (Musik und ihre Ordnung)	➤ Eine Klanggeschichte zum Frühling entwickeln ➤ Frühlingstext vertonen ➤ Eigenen Frühlingstext schreiben (Stufe 3/4)	Erfinden Musik und arrangieren sie, in dem sie einen Frühlingstext vertonen	X			
	3 (Musik und ihre Bedeutung)		Gestalten einen Text mit Instrumenten	X			
			Überlegen sich, was zu dem Thema wichtig ist und in die Klanggeschichte gehört		X		X

Unterrichtseinheit: Frühling

Klassenstufen: 1-4

Themenbereiche: 1-3

Kompetenzen²:

Musik gestalten			
Aktion	➤ Das Lied „Ich lieb den Frühling“ singen und mit Instrumenten gestalten ➤ Eine Klanggeschichte entwickeln ➤ Einen Text vertonen	➤ Setzen das Stück „Ich lieb den Frühling“ als Tüchertanz um ➤ Setzen das Stück „Frühling“ von Antonio Vivaldi in Bewegung um ➤ Malen ein Bild zum Stück „Frühling“ ➤ Setzen den Melodieverlauf von „Frühling“ in grafische Struktur um ➤ Überlegen sich passende Instrumente und Textpassagen zum Thema „Frühling“	Transposition
	➤ Das Stück „Frühling“ hören und einordnen ➤ Den Verlauf des Stückes beschreiben ➤ Die Struktur des Stückes „Ich lieb den Frühling“ kennenlernen	➤ Das Stück „Frühling“ im Hinblick auf ihre ausgelösten Empfindungen beschreiben und interpretieren ➤ Das Stück „Frühling“ im Hinblick auf den Titel und die Handlung interpretieren ➤ Überlegen sich passende Instrumente und Textpassagen zum Thema „Frühling“	Reflexion
Musik erschließen			

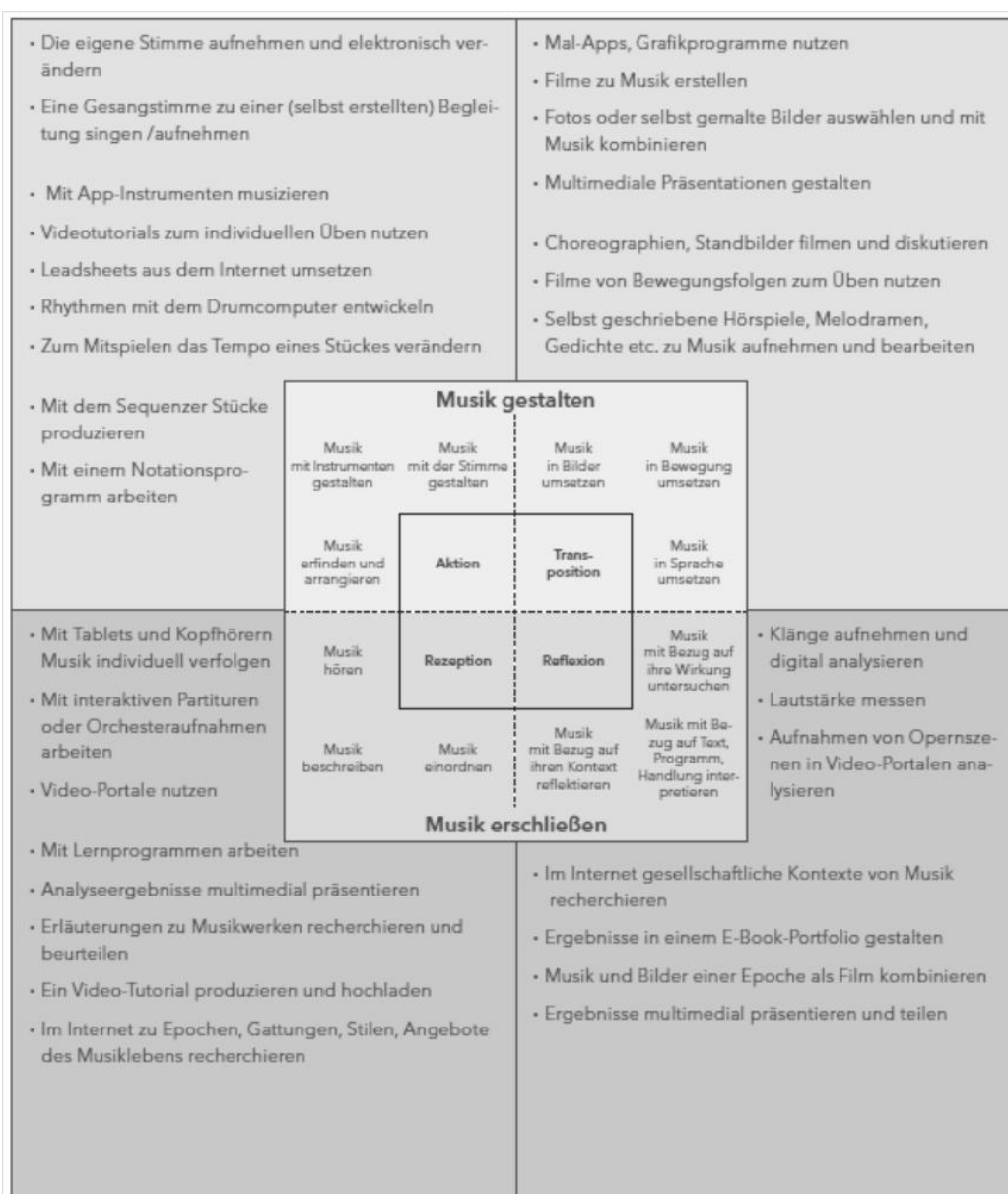
² Institut für Qualitätentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein (IQSH): *Leitfaden zu den Fachanforderungen Musik Primarstufe* (2018). Fachportal.SH (PDF). Angelehnt an S. 14 ff

Einsatz von digitalen Medien:

- Begleitung der Stücke mit der App „Garage Band“
- Seine Klanggeschichte aufnehmen mit dem Programm „Audacity“
- Internetrecherche über den Komponisten Antonio Vivaldi
- Gemalte Bilder per Dokumentenkamera den anderen präsentieren
- Selbst entwickelten Tüchertanz mit der Kamera aufnehmen (nur mit Genehmigung)

3. Lernen mit digitalen Medien im Musikunterricht³

Es folgt eine Grafik, die Beispiele für den Einsatz von digitalen Medien im Kontext der Fachanforderungen für den Musikunterricht darstellt und in das Kompetenzquadrat einordnet.



³ Institut für Qualitätentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein (IQSH): *Leitfaden zu den Fachanforderungen Musik Primarstufe* (2018). Fachportal.SH (PDF). S. 36



2. Absprachen

In der Fachkonferenz wurden zudem interne Absprachen über verbindliche Kompetenzen und Themen getroffen, die bis zum Ende der Eingangsphase bzw. Stufe 4 erreicht und behandelt werden sollten.

1. Verbindliche Kompetenzen

1. Am Ende der Eingangsphase

Sachkompetenz	Selbstkompetenz
<i>Die Schülerinnen und Schüler</i> ...lernen Lieder zu verschiedenen Themen kennen. ...kennen verschiedene Instrumente und die dazugehörigen Instrumentenfamilien. ...kennen die Klangzeichen. ...können eine einfache Partitur verfolgen. ...lernen Eigenschaften von Musik kennen.	<i>Die Schülerinnen und Schüler</i> ...können ein kurzes Musikstück konzentriert hören. ...können in einer Gruppe etwas Geübtes präsentieren. ...können einen vorgegebenen Rhythmus wiedergeben. ...gehen mit Musikinstrumenten sorgsam um. ...spielen oder tanzen nach Vorgabe. ...können den Unterricht reflektieren (z.B. anhand von Smileys, etc.).
Sozialkompetenz	Methodenkompetenz
<i>Die Schülerinnen und Schüler</i> ...achten beim Gruppenmusizieren aufeinander. ...können andere Gruppenpräsentationen anhand von leichten Kriterien beurteilen. ...halten die Musikregeln ein.	<i>Die Schülerinnen und Schüler</i> ...können einen Musikhefter führen. ...einfache Gestaltungsaufgaben umsetzen und präsentieren. ...beim Musikhören die bekannten Eigenschaften nennen. ...können den Melodieverlauf erkennen und umsetzen (z.B. anhand von graphischer Notation o.ä.).

2. Am Ende von Klassenstufe 4

Sachkompetenz	Selbstkompetenz
<i>Die Schülerinnen und Schüler</i> ...kennen Lieder aus verschiedenen Ländern. ...kennen Instrumentengruppen und können ihre charakteristischen Klangeigenschaften beschreiben. ...können einfache musikalische Strukturen und Ausdrucksmittel beschreiben und benennen. ...können eine einfache Partitur verfolgen. ...verfügen über Kenntnisse zu Leben und Werken von mindestens einem Komponisten.	<i>Die Schülerinnen und Schüler</i> ...können ein kurzes Musikstück konzentriert hören. ...können in einer kleinen Gruppe ein Musikstück/Lied vorführen. ...können ein Metrum/Rhythmuspattern in Bewegung umsetzen. ...gehen mit Musikinstrumenten und Arbeitsmaterialien sorgsam um. ...sind bereit, Gestaltungsaufgaben umzusetzen. ...sind offen für ungewohnte und unbekannte Lernfelder. ...üben sich darin, mit sachlicher Kritik angemessen umzugehen. ...können den Unterricht und ihr eigenes Lernverhalten reflektieren (z.B. anhand von Satzanfängen etc.).
Sozialkompetenz	Methodenkompetenz
<i>Die Schülerinnen und Schüler</i> ...können die Präsentation von Mitschülerinnen und Mitschülern nach vorgegebenen Kriterien sachlich besprechen. ...zeigen sich offen für musikbezogene Äußerungen anderer. ...können in kurzen Gruppenarbeitsphasen Verantwortung für den gemeinsamen Lern- und Gestaltungsprozess übernehmen.	<i>Die Schülerinnen und Schüler</i> ...können einen Musikhefter führen (Liedersammlung, Themenschwerpunkte). ...einfache Gestaltungsaufgaben umsetzen und präsentieren. ...kleine Spielstücke und Lieder praktisch erarbeiten (einer Anleitung folgend) und präsentieren. ...beim Hören auf ausgewählte Parameter (Instrumente, Dynamik, Tempo) achten und diese beschreiben. ...für ihre Altersstufe angemessene Informationsquellen für einfache biographische Daten nutzen. ...können eine Form von graphischer Notation lesen und umsetzen.

2. Verbindliche Themen und mögliche Inhalte

1. Am Ende der Eingangsphase

Themen	Inhalte
Verschiedene Lieder singen	- Gottesdienstlieder - Weihnachtslieder - Jahreszeitenlieder im Allgemeinen - Ferienlieder - Lustige Lieder (z.B. alles Banane, Gummibär) - Rituale (Unterrichtsbeginn, Geburtstag) - Bewegungslieder
Zu Liedern spielen	- Darstellung einer Textgeschichte - Klassenmusizieren/ Instrumentalspiel - Tänze zu Liedern
Fächerübergreifende Themen	- Märcheneinheit - Jahresuhr - Die alte Wanduhr (Ticken der Uhr simulieren)
Erzählung von Musik	- Tiere - Bauernhof - Zirkus - Im Wasser - Wetter - Klanggeschichten entwickeln - Geräusche durch Instrumente nachahmen
Rhythmusschulung	- Wir trommeln Tiernamen - Wer hat den Keks aus der Dose geklaut - Pit Pat - Rhythmusritual am Anfang oder am Ende der Stunde - Dum Dum Dada
Bearbeitung von bekannten Werken <i>Karneval der Tiere; Peter und der Wolf, etc.</i>	- Aktives Musikhören - Mitspielsätze - Szenisches Spiel oder Schattenspiel - Tänze - Lieder

2. Am Ende von Klassenstufe 4

Themen	Inhalte
Lieder zu besonderen Themen	- Frieden, Gemeinschaft (z.B. das Lied vom Anderssein) - Multikulturen, Lebensgrundlagen - Kindliche Lebenswelt - Gendervergleiche - Traditionelles Liedgut (auch zwei-/mehrstimmig im Kanon, mit Instrumenten)
Erzählungen / Stimmungen von Musik	Musikbeispiele mit ... - Stimmungen (Freude, Trauer, Wut, etc.) - Stimmungen in der Natur - Geschichten und Handlungsabläufen
Erkundung verschiedener Instrumente	- Stimme als Instrument kennenlernen - Stimme als Verständigungs- und Ausdrucksmittel - Stimmgattungen kennen lernen (im Einzelgesang, Solostimmen-Kombinationen, Chorgesang) - Instrumentenfamilien - Instrumentalgruppen - Orchester
Klangeigenschaften	- Vorwissen der Musiktheorie wiederfinden in Liedern, Notenbildern, Musikbeispielen - Melodien steigen, fallen und springen - Zusammenhänge, Akkorde, Cluster
Gestalt und Form von Musik	Musikalische Gliederungen in Liedern und Tänzen erkennen, z.B. - Wiederholungen - Unterschiede - Ähnlichkeiten - Bestimmte Reihenfolgen
Musiktheorie	- Kennenlernen von graphischer Notation - Umsetzen der graphischen Notation - Verfolgen von Partituren in graphischer Notation



3. Allgemeines

1. Mögliche Rituale

Rituale eignen sich gerade zum Einstieg in die Stunde, um musikalische Fähigkeiten und Fertigkeiten zu schulen. Ein weiterer Vorteil von Ritualen im Musikunterricht ist das Aufwärmen der Stimme, wenn beispielsweise ein Lied erarbeitet werden soll oder das Wiederholen von Rhythmuspattern, die im weiteren Verlauf des Unterrichts noch benötigt werden, sozusagen die Vorbereitung auf die Erarbeitungsphase der Stunde. Rituale können grundsätzlich in allen Bereichen des Musikunterrichts eingesetzt werden. Sie sollten der Klasse entsprechend ausgewählt werden und nicht allzu viel Zeit in Anspruch nehmen. Es folgt eine Liste von möglichen Ritualen, die sich für den Musikunterricht eignen. Diese Liste stellt nur ein Angebot dar und muss nicht verpflichtend umgesetzt werden.

Singen	<i>Begrüßungslieder , z.B.:</i> - Guten Morgen, guten Morgen - Ich reich dir die Hände - Hallo, hallo, seid ihr alle da
	<i>Geburtstagslieder, z.B.:</i> - Heute kann es regnen... - Viel Glück und viel Segen (Kanon) - Happy Birthday
	<i>Einsinglieder, z.B.:</i> - Tomatensalat - Mango, Mango, (Kanon)
	<i>Stimmbildungsgeschichten, z.B.:</i> - Weg zur Schule - Im Zoo
Rhythmus	<i>Begrüßungsrhythmical, z.B.:</i> - Guten Tag
	<i>Rhythmusübungen Call-Response</i> - Lehrkraft macht Rhythmus vor, Schüler machen nach
	<i>Becherrhythmus zum Lied als Einstieg, z.B. zu:</i> - Wellerman - Never not try - Cup Song ,When I'm gone'
Hören	<i>Hörliste anlegen und jeden Tag ein Stück hören. Dazu werden dann Komponist, Titel und persönlicher Eindruck notiert. (eher Kl. 3 und 4)</i>
Bewegung	<i>Bewegungslieder zum Aufwärmen, z.B.:</i> - Schüttelsong - Sitz-Boogie-Woogie



2. Leistungsbewertung (Vorschläge):

1. Mündlich:

- Kontinuität und Qualität der Unterrichtsbeiträge im Unterrichtsgespräch
- Zuhören-können bei musikalischem Vortrag und bei Unterrichtsbeiträgen der anderen
- Präsentationen von Ergebnissen aus Gruppen- und Partnerarbeiten
- Transparenz durch Einsatz von Bewertungsbögen

2. Musikspezifische Leistungsnachweise:

- Qualität im Wesentlichen im Unterricht erworbener instrumentaler, vokaler und theoretischer Fertigkeiten
- Konzentration auf soziales Verhalten bei praktischen Aufgaben
- Qualität der Gestaltungsaufgaben
- Transparenz durch Einsatz von Bewertungsbögen

3. Schriftlich:

- Zu ausgewählten und angemessenen Themen können kleine Tests als Leistungskontrolle hinzugezogen werden
- In Stufe 3 und 4 Bewertung durch den schulinternen Notenschlüssel

3. Möglichkeit zur Differenzierung

In praktischen Gestaltungsaufgaben sowie beim Klassenmusizieren besteht die Möglichkeit, im Schwierigkeitsgrad sowie in der Menge der zu übenden Stimmen zu variieren.

Bei Rhythmusübungen kann der Rhythmus beliebig vereinfacht bzw. schwierigere Pattern hinzugefügt werden.

In Gruppenarbeiten eignet sich die kooperative Lernform als Differenzierung, in dem leistungsstarke und leistungsschwache Kinder zusammenarbeiten.

4. Mögliche außerschulische Lernorte

Es folgt eine Liste mit außerschulischen Lernorten, die sich in Schleswig-Holstein oder Hamburg befinden und für den Musikunterricht geeignet sind.

Phänomena e.V. Norderstr. 157-163, Nordertor, 24939 Flensburg Tel: 0461 1 44 49 0 www.phaenomena-flensburg.de	Die Phänomena ist ein Institut der Europa Universität Flensburg. Auf über 3500 finden sich Exponate, die zum Experimentieren einladen. So können selbständig Versuche zu vielen Themen durchgeführt werden, unter anderem zur eigenen Wahrnehmung, zur Mechanik und zur Akustik.
musiculum. Lern- und Experimentierwerkstatt für Kinder und Jugendliche Stephan-Heinzel-Straße 9, 24103 Kiel Tel: 0431 / 666 889 – 0 E-Mail: info@musiculum.de Kontakt musiculum MOBIL Tel: 0431 / 666 889 – 17 E-Mail: mobil@musiculum.de	Das musiculum ist ein interaktives Museum, in dem Kinder und Jugendliche Instrumente entdecken und ausprobieren können. Zum Angebot gehören auch Schulprojekte. Das musiculum MOBIL ist ein bunter Transporter mit Musikinstrumenten und Spielen. Es bietet Möglichkeiten, das handlungsorientierte Konzept des musiculums ohne größeren Aufwand vor Ort kennenzulernen.
Discover Music! in Hamburg, Musikalische Entdeckungsreisen für Zuhörer von 3 bis 99 https://www.ndr.de/orchester_chor/Discover-Music-in-Hamburg,aufgehtsindex103.html	Das NDR-Orchester bietet Projekte für Schulen und Kindergärten an: Es gibt unter anderem Mit-Mach-Musiken, musikalische Besuche in den Schulen und öffentliche Proben.
Meldorfer Dom	Wir arbeiten eng mit den Kantoren in Meldorf zusammen und bieten Schnupperstunden an. Zudem nimmt jede Klasse einmal in der Grundschulzeit an einem Gottesdienst teil. Dafür werden Lieder einstudiert und diese dann im Gottesdienst gesungen.
Schule und KiTa – Elbphilharmonie www.elbphilharmonie.de/de/schule-und-kita	Hinter die Kulissen eines großen Konzerthauses blicken, gemeinsam ein Konzert besuchen, Künstler treffen: Für Schulen und Kitas bietet die Elbphilharmonie ein eigenes Programm an.



Instrumentenwelt in der Elbphilharmonie Hamburg www.elbphilharmonie.de/de/instrumentenwelt	Anfassen streng erlaubt. Ob Geige, Trompete, Pauke oder die orientalische Oud: In der Instrumentenwelt der Elbphilharmonie kann man in vielfältigen Workshops in die Welt der Musik eintauchen.
Staatsoper Hamburg: „Jung“-Seiten www.jung-staatsoper.de/	Auf den „Jung“-Seiten findet man ein spezielles Programm für Kinder und Jugendliche der Staatsoper Hamburg, des Hamburg Ballett John Neumeier und des Philharmonischen Staatsorchesters
Rhapsody in School www.rhapsody-in-school.de	In vertrauter Umgebung laden Künstler junge Menschen ein ins Gespräch zu kommen, spielen für sie und entdecken mit ihnen ein aufregendes Universum – ganz ohne konventionelle Schranken.
Landestheater Flensburg www.sh-landestheater.de/junges-theater/	Das Schleswig-Holsteinische Landestheater zeigt auf der Seite der Theaterpädagogik die Angebote für Schulen
Theater Kiel / Oper / Werftpark etc. www.theater-kiel.de/theaterpaedagogik/	Seiten der Theater- und Konzertpädagogik des Theaters Kiel mit Angeboten für Schulen
Theater Lübeck www.theaterluebeck.de	Seiten der Theater- und Konzertpädagogik des Theaters Lübeck
Taschenoper Lübeck www.taschenoper-luebeck.de	Die Taschenoper Lübeck macht „Große Oper für kleine Menschen“. In den Opernbearbeitungen für Kinder und Jugendliche wird das Publikum musikalisch und szenisch in das Bühnengeschehen einbezogen und erlebt damit die Oper hautnah.
Musikhochschule Lübeck https://www.mh-luebeck.de/de/studium/junge-talente/musis/	Die Musikhochschule Lübeck führt Projekte mit Schulen durch. Für eine intensive Zusammenarbeit gibt es für jede allgemeinbildende Schule die Möglichkeit, Kooperationsschule der Musikhochschule zu werden.
6k United https://6k-united.de/	Wir fahren mit der Stufe 3 und 4 zu 6k United in die Barclays Arena. Wer möchte, kann im zweiten Halbjahr nach Unterrichtsbeginn an unserem Chor teilnehmen. Im Juni oder Juli ist dann das große Abschlusskonzert mit 6000 Kindern in Hamburg.
Ditmarsia / Kinderoper https://opernretter.de/	Im Turnus von 2 Jahren laden wir die Opernretter zu uns ein, um das Thema „Oper“ und „Musiktheater“ auf motivierende Weise näher zu bringen.



5. Beiträge zum Schulleben und musikalische Aufführungen

1. Instrumentenvorstellung

Unter normalen Umständen findet am Schuljahresanfang eine Instrumentenvorstellung der Dithmarscher Musikschule für die Zweitklässler statt, um neue Instrumentalisten zu werben. Die Kinder haben dann die Möglichkeit, die vorgestellten Instrumente auszuprobieren.

2. Musicals und sonstige Aufführungen

Die Musiklehrkräfte unterstützen jedes Jahr die Einschulungsfeier durch musikalische Beiträge und kleine Aufführungen. Zudem singen wir jedes Jahr am Freitag vor dem 1. Advent mit der ganzen Schule Weihnachtslieder auf dem Rathausmarkt. Auch der Adventszauber wird in der Regel musikalisch begleitet.

Sollte Interesse bestehen, mit einer Klasse ein Musical einzustudieren und aufzuführen oder ähnliche Beiträge zu erarbeiten, wird auch dies gern gesehen und unterstützt.

4. Anhang

1. Literaturverzeichnis:

Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein (IQSH) (2018).
Leitfaden zu den Fachanforderungen Musik Primarstufe (PDF). Fachportal SH.
Verfügbar unter Fachportal.SH